

Medienmitteilung

Basel, 12. Juni 2017

Der international tätige Karger Verlag stärkt sein strategisches Führungsgremium. Nationalrat Dr. iur. Christoph Eymann, ehemaliger Regierungsrat und Vorsteher des Erziehungsdepartements des Kantons Basel-Stadt, wurde als neues Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt.

Christoph Eymann war von 2001 bis 2017 Regierungsrat von Basel-Stadt und Vorsteher des Erziehungsdepartements, zuständig für das gesamte Bildungsangebot des Kantons, so auch für die Universität Basel und die Fachhochschule Nordwestschweiz. Christoph Eymann war in wichtigen nationalen bildungspolitischen Gremien tätig, präsierte die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) und war Präsident der Schweizerischen Universitätskonferenz (SUK), der heutigen swissuniversities. In seiner heutigen Funktion ist er Mitglied der Kommission Wissenschaft, Bildung, Kultur des Nationalrats. Durch seine beruflichen und politischen Tätigkeiten bringt er breit gefächerte Erfahrungen und Kenntnisse in den Verwaltungsrat des unabhängigen Familienunternehmens S. Karger AG ein.

«Wir begrüssen mit Christoph Eymann eine äusserst kompetente und engagierte Persönlichkeit in unserem Verwaltungsrat», sagt Thomas Karger, Präsident des Verwaltungsrats. Seine Tochter Gabriella Karger, die das Unternehmen in vierter Generation leitet, ergänzt: «Mit seinem breiten Wissen im Bereich Bildung und Universität, aber auch seinen vielfältigen Erfahrungen in der Wirtschaft und seinem grossen Netzwerk, ist er eine hervorragende Ergänzung für unser Gremium. Seine Wahl ist auch ein weiteres Bekenntnis des Unternehmens zum Standort Basel. Auf die Zusammenarbeit mit Christoph Eymann, der aktiv an der weiteren Entwicklung von Karger mitwirken wird, freuen wir uns sehr.»

Karger Verlag

Der Karger Verlag in Basel, Schweiz, ist ein weltweit tätiger Verlag für Medizin und Naturwissenschaften. Er wird in vierter Generation von Gabriella Karger als unabhängiges Familienunternehmen geführt. Sein Ziel ist es, die Wissenschaftswelt mit qualitativ hochstehenden Publikationen in allen Fachgebieten der Medizin zu unterstützen. Das Verlagsprogramm umfasst rund 50 Bücher im Jahr und 100 begutachtete Zeitschriften, darunter eine wachsende Zahl Open-Access-Zeitschriften. Inhaltlich bilden Grundlagen- und klinische Forschung den Schwerpunkt des Programms. Die Publikationen erscheinen meist auf Englisch und sind im Allgemeinen online verfügbar. Zum Unternehmen gehören neben dem 1890 gegründeten Karger Verlag seit 1960 auch die Internationalen Zeitschriftenagentur Karger Libri.

Weitere Informationen zum Karger Verlag: www.karger.com

Media Contact:

Cora Wirtz-Spycher

PR & Corporate Communication Manager, Karger Publishers, t +41 61 306 1271, c.wirtz@karger.com, www.karger.com/Media-Relations